



Die hochreichende Kaltluft ist inzwischen über Süddeutschland stärker wirksam geworden und führte in allen Höhenlagen zu einem weiteren Temperaturrückgang. Innerhalb derselben treten verbreitet schauerartige Regenfälle auf, die besonders im Nordstau der Gebirge grössere Ergiebigkeit erlangen. Das diese Wetterlage einleitende Tiefdruckgebiet wanderte seit gestern unter Auffüllung von Dänemark nach Norddeutschland.

In der Folge wird zwar eine weitere Hebung des Luftdruckniveaus eintreten, die Witterung wird jedoch noch vorherrschend von der über Süddeutschland lagernden Kaltluft bestimmt.

Vorhersage für Hessen und Rheinland-Pfalz, gültig bis 10. August 1955, abends:

Vorherrschend stark bewölkt, einzelne Schauer. Höchsttemperaturen um 17. Grad. Wind aus West bis Nord.

Weitere Aussichten: Langsame Wetterbesserung.

H.G.M.

Sonnenaufgang am 10. in Frankfurt/Main

0505 Uhr, Untergang 1954 Uhr MEZ

Mondaufgang am 10. (1 Tag vor letzt.Vtl.)

2218 Uhr, Untergang 1307 Uhr MEZ